



Im Jahr 2006 wurde unser Büro vom Kreis Siegen-Wittgenstein beauftragt, ein bestehendes, in einem Teilbereich leerstehendes Schulgebäude zu modernisieren und den leerstehenden Teil einer zukünftigen Nutzung als Servicezentrum zuzuführen. Der noch als Schule genutzte Teil sollte ebenfalls modernisiert und brandschutzsaniert werden. Da in diesem Bereich durch die Nutzung bedingt Bauzeiten nur auf Ferienzeiten beschränkt waren, wurden die notwendigen Maßnahmen auf eine abschnittsweise Realisierung über 3 Jahre vorgesehen.

Die Umnutzung des o. a. Teilbereiches für das Servicezentrum umfasste sowohl den Umbau der bestehenden Klassen- in Büroräume, Integration einer behindertengerechten Aufzugsanlage im Haupttreppenhaus sowie die Sanierung der WC- Bereiche und die Herrichtung der Kellerräume zu Archivräume.

Im Zuge der Modernisierung wurden im Jahr 2008 und 2009 diverse energetischen Maßnahmen wie die Dachdämmung des gesamten Gebäudekomplexes, der Austausch der bestehenden Fenster im gesamten Gebäude sowie die Erneuerung sämtlicher Außentüren ausgeführt. Alle Maßnahmen wurden unter besonderer Berücksichtigung des Gebäudestatus als ortsbildprägendes Gebäude mit entsprechender architektonischer Qualität ausgeführt.



